

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	17
<b>Vorwort</b>	19
<b>I. Begriff</b>	21
<b>II. Bevölkerung</b>	22
<b>III. Geschichte</b>	27
1. <i>Preußen und das Heilige Römische Reich</i>	27
a. Ordensstaat	27
aa. Der Deutsche Orden kommt ins Land	27
(1) Herzogliche Verfügung	27
(2) Kirchliche Verfügung	29
(3) Eroberung und Besiedelung	30
bb. Kampf des Deutschen Ordens gegen Polen und Litauen	33
(1) Schlacht bei Tannenberg	33
(2) Erster Thorner Frieden vom 1. Februar 1411	34
(3) Korporationsprivileg vom 6. März 1454	34
(4) Krieg mit dem polnischen König	35
(5) Zweiter Thorner Frieden vom 19. Oktober 1466	35
cc. Albrecht von Brandenburg-Ansbach	37
dd. Verhältnis des Ordensstaates zum Reich	37
ee. Verhältnis Preußen königlich polnischen Anteils und des Ordensstaates zu Polen	38
b. Herzogtum Preußen und Preußen königlich polnischen Anteils	
aa. Herzogtum	38
(1) Frieden von Krakau vom 8. April 1525	38
(2) Personalunion mit Brandenburg	39
(3) Preußen zwischen Schweden und Polen	40
bb. Preußen königlich polnischen Anteils	41
cc. Verhältnis der beiden Preußen zueinander	41
dd. Verhältnis des Herzogtums zum Reich	44
ee. Verhältnis des Herzogtums zu Polen	45
c. Königreich	46
aa. Entwicklung	46
(1) Königswürde	46
(2) Pest	47
(3) Preußen und Rußland	48
(4) Erste polnische Teilung	48
(a) Gebietszugewinn	48
(b) Staatliche Gliederung	49
(5) Zweite und dritte polnische Teilung	50
(6) Napoleon	51
(7) Rheinbund und Untergang des Reichs	52

	(8) Napoleon und Rußland	52
2.	bb. Verhältnis des Königreichs zum Reich	53
	<i>Preußen im Deutschen Bund</i>	53
	a. Entwicklung	53
	aa. Wiener Kongreß	53
	(1) Allgemein	54
	(2) Gebiet	54
	bb. Bundesakte	55
	cc. Paulskirchenverfassung	56
b.	Verhältnis Ostpreußens zum Deutschen Bund	56
	aa. Ostpreußen außerhalb des Deutschen Bundes von 1815 bis 1848	56
	bb. Ostpreußen innerhalb des Deutschen Bundes von 1848 bis 1851	57
	(1) Allgemein	57
	(2) Bedeutung für die Paulskirchenverfassung	57
	cc. Ostpreußens Austritt aus dem Deutschen Bund 1851	58
c.	Verhältnis Ostpreußens zum Land Preußen	58
3.	<i>Ostpreußen im Norddeutschen Bund und im Deutschen Reich</i>	59
	a. Norddeutscher Bund	59
	aa. Entwicklung	59
	bb. Verhältnis Ostpreußens zum Norddeutschen Bund	60
	cc. Gebiet Ostpreußens	60
b.	Deutsches Kaiserreich	60
	aa. Beitritt der süddeutschen Staaten	60
	bb. Status und Gebiet Ostpreußens im Reich	60
	(1) Verhältnis Ostpreußens zum Deutschen Kaiserreich	60
	(2) Gebiet Ostpreußens	61
	cc. Erster Weltkrieg	61
	(1) Kriegsgeschehen	62
	(2) Versailler Friedensvertrag	65
c.	Weimarer Republik	65
	aa. Entwicklung	66
	bb. Verhältnis Ostpreußens zur Republik	66
	cc. Gebiet	67
d.	"Drittes Reich"	67
	aa. Entwicklung	67
	bb. Verhältnis Ostpreußens zum Reich	68
	cc. Gebiet	69
	(1) Größe und Verwaltungsuntergliederung	69
	(2) Abtretung des Memelgebiets von Litauen an das Deutsche Reich	69
	(a) Gebietsübergang	69
	(b) Staatsangehörigkeit	71

dd. Zweiter Weltkrieg	72
(1) Nationalsozialistische Annexionen	72
(2) Kriegsergebnisse in Ostpreußen	72
(3) Flüchtlingsdrama	73
<b>IV. Schicksal Ostpreußens nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs</b>	<b>74</b>
1. <i>Vorüberlegungen und Stellungnahmen zum Schicksal Ostpreußens</i>	74
a. Polnische Überlegungen und Stellungnahmen	74
b. Britische Überlegungen und Stellungnahmen	77
c. US-amerikanische Überlegungen und Stellungnahmen	79
d. Sowjetische Überlegungen und Stellungnahmen	82
2. <i>Atlantik-Charta vom 14. August 1941</i>	82
3. <i>Moskauer Außenminister-Konferenz vom 18. bis 30. Oktober 1943</i>	83
4. <i>Konferenz von Teheran vom 28. November bis 1. Dezember 1943</i>	84
a. Allgemein	84
b. Grenzproblematik	85
aa. Besprechung vom 28. November 1943	85
bb. Sitzung vom 30. November 1943	85
cc. Sitzung vom 1. Dezember 1943	86
c. Völkerrechtliche Verbindlichkeit	88
5. <i>Polnisch-sowjetisches Abkommen vom 26./27. Juli 1944</i>	89
6. <i>Londoner Konferenz vom September 1944</i>	90
7. <i>Konferenz von Quebec vom 11. bis 19. September 1944</i>	91
8. <i>Moskauer Konferenz vom 9. bis 17. Oktober 1944</i>	92
9. <i>Die Konferenz von Jalta vom 4. bis 11. Februar 1945</i>	92
a. Allgemein	92
b. Grenzproblematik	93
aa. Sitzung vom 5. Februar 1945	93
bb. Sitzung vom 6. Februar 1945	94
cc. Sitzung vom 7. Februar 1945	95
dd. Sitzung vom 8. Februar 1945	95
ee. Sitzung vom 10. Februar 1945	96
c. Völkerrechtliche Verbindlichkeit	97
d. Resümee	98
10. <i>Berliner Erklärung vom 5. Juni 1945</i>	98
11. <i>Konferenz von Potsdam vom 17. Juli – 2. August 1945</i>	98
a. Allgemein	98
b. Grenzproblematik	99
aa. Konferenzverlauf	99
(1) Sitzung vom 18. Juli 1945	99
(2) Sitzung vom 21. Juli 1945	100
(3) Sitzung vom 22. Juli 1945	101
(4) Sitzung vom 23. Juli 1945	101
(5) Sitzung vom 24. Juli 1945	102
(6) Sitzung vom 25. Juli 1945	102
(7) Sitzung vom 1. August 1945	103

bb. Abschlußkommunique	103
cc. Resümee	105
c. Verbindlichkeit der Abschlußvereinbarung	106
aa. Rechtsnatur	106
(1) Problem	106
(2) Stellungnahme	107
bb. Wirksamkeit	108
(1) Vertragsabschlußkompetenz	108
(2) Verfahren und Form	108
(a) Formlosigkeit	108
(b) Fehlende Ratifikation	108
(3) Verstoß gegen höherrangige Normen	109
cc. Verbindlichkeit für Frankreich	109
dd. Verbindlichkeit für Deutschland	110
(1) Deutschland als Vertragspartner	110
(2) Vertrag zu Lasten Dritter	112
(3) Rechtsverbindlichkeit gemäß Art. 25 GG	113
(4) Rechtsverbindlichkeit über Art. 107 SVN	114
(5) Bindung des Deutschen Volkes	115
(6) Zession	116
(7) Potsdamer Abkommen als Adjudikation	118
d. Resümee	119
<b>V. Schaffung vollendeter Tatsachen durch die Sowjetunion</b>	121
<i>1. Administrative Eingliederung des Königsberger Gebiets</i>	121
a. Fakten	121
aa. Kriegereignisse	121
bb. Sowjetisch-polnischer Vertrag über die gemeinsame Staatsgrenze vom 16. August 1945	122
cc. Dekret des Präsidiums des Obersten Sowjets vom 7. April 1946	124
dd. Dekret des Präsidiums des Obersten Sowjets vom 4. Juli 1946	125
ee. Einverleibung des Memellandes	127
ff. Korrektur der Grenzlinie	128
gg. Sowjetisch-polnisches Abkommen vom 5. März 1957	128
hh. Protokoll vom 18. März 1958	128
ii. Resümee	128
b. Verstoß gegen das Annexionsverbot	129
aa. Begriff der Annexion	129
bb. Annexionsverbot	129
(1) Allgemein	129
(2) Kriegsverbot	130
(a) Völkerbundsatzung und Briand-Kellogg-Pakt	130
(b) Völkergewohnheitsrecht	131
(3) Konsequenzen des Kriegsverbots für das Annexionsverbot	131
(4) Gegenannexion	132
(5) Sowjetische Völkerrechtslehre	132

2. <i>Vertreibung</i>	133
a. <i>Fakten</i>	133
b. <i>Völkerrechtliche Würdigung</i>	136
aa. <i>Allgemein</i>	136
bb. <i>Völkerrechtliche Würdigung der Vertreibung</i>	138
(1) <i>Begriff der Vertreibung</i>	138
(2) <i>Vertreibungsverbot</i>	138
(3) <i>Keine Rechtfertigung der Vertreibung</i>	139
3. <i>Staatsangehörigkeitsrechtliche Folgen</i>	140
<b>VI. <i>Untergang Preußens und Nachkriegskonferenzen</i></b>	141
1. <i>Untergang Preußens</i>	141
2. <i>Vorüberlegungen und Stellungnahmen zum Schicksal Ostpreußens</i>	141
3. <i>Moskauer Außenministerkonferenz vom 10. März bis 24. April 1947</i>	142
4. <i>Londoner Außenministerkonferenz vom 25. November bis 15. Dezember 1947</i>	143
<b>VII. <i>Einfluß bundesdeutscher und alliierter Politik auf den Rechtsstatus des Königsberger Gebiets</i></b>	143
1. <i>Erklärungen der Westmächte</i>	143
2. <i>Schlußakte der Neun-Mächte-Konferenz vom 3. Oktober 1954</i>	143
3. <i>Adenauer-Bulgarein-Brief vom 13. September 1955</i>	143
4. <i>Deutschland-Vertrag vom 23. Oktober 1954</i>	145
5. <i>Erklärung der Westmächte</i>	145
6. <i>Moskauer Vertrag vom 12. August 1970</i>	146
a. <i>Inhalt</i>	146
b. <i>Einfluß auf Deutschlands Grenzen</i>	147
aa. <i>Sowjetische Auffassung</i>	147
bb. <i>Deutsche Auffassung</i>	148
(1) <i>Gewaltverzichtsvertrag</i>	148
(2) <i>Keine Grenzankennung</i>	148
cc. <i>Stellungnahme</i>	150
(1) <i>Gewaltverzicht</i>	150
(2) <i>Keine Grenzgarantie</i>	150
(3) <i>Keine Gebietsabtretung</i>	152
(4) <i>Kein Statusvertrag</i>	154
(5) <i>Kein Widerspruch zum Wiedervereinigungsgebot</i>	154
(6) <i>Bindung eines wiedervereinigten Deutschland</i>	155
(7) <i>Resümee</i>	156
c. <i>Einfluß auf die Staatsangehörigkeit der im nördlichen Ostpreußen lebenden Deutschen</i>	156
<b>VIII. <i>Zur Frage der Ersitzung des Königsberger Gebiets durch die Sowjetunion</i></b>	159

<b>IX.</b>	<b>Im Zusammenhang mit dem Beitritt der DDR zum Staatsverband der Bundesrepublik Deutschland getroffene Vereinbarungen</b>	
1.	Vertrag über die abschließende Regelung in bezug auf Deutschland vom 12. September 1990	161
2.	Vertrag über gute Nachbarschaft, Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken vom 13. September 1990	161
<b>X.</b>	<b>Militärzone</b>	162
<b>XI.</b>	<b>Sonderwirtschaftszone</b>	163
1.	Begriff	164
2.	Rechtliche Vorgaben	164
a.	Unionsgesetzgebung	165
b.	Republikgesetzgebung	165
aa.	Verordnung "Über die Schaffung von Zonen freien Unternehmertums" vom 14. Juli 1990	166
bb.	Beschluß der Regierung über Maßnahmen der Entwicklung freier Wirtschaftszonen vom 13. September 1990	166
cc.	Gesetz der RSFSR "Über ausländische Investitionen" vom 4. Juli 1991	167
dd.	Abkommen "Über die Zusammenarbeit in der wirtschaftlichen und sozial-kulturellen Entwicklung des Kaliningrader Gebiets" vom 29. Juli 1991 zwischen Rußland und Litauen	167
ee.	Erklärung Jelzins vom 28. Oktober 1991	167
ff.	Erlaß des Präsidenten "Über einige Maßnahmen zur Entwicklung freier Wirtschaftszonen (FWZ) auf dem Territorium der Rußländischen Föderation" vom 4. Juni 1992	168
gg.	Zollgesetz vom 1. Juli 1993	168
hh.	Gesetzesentwurf über den Status des Kaliningrader Gebiets	169
3.	Das Königsberger Gebiet als Sonderwirtschaftszone	169
a.	Wirtschaftliche Ausgangslage	170
b.	Rechtsslage	170
aa.	Verordnung "Über die Schaffung von Zonen freien Unternehmertums" vom 14. Juli 1990	171
bb.	Verordnung "Über den wirtschaftlichen und rechtlichen Status der Freien Wirtschaftszone im Kaliningrader Gebiet" vom 3. Juni 1991	171
	(1) Allgemein	172
	(2) Ziele	172
	(3) Inhalt	172
cc.	Dekret des Ministerrats über die Freie Wirtschaftszone im Kaliningrader Gebiet (FWZ Jantar) vom 25. September 1991	172
	(1) Allgemein	174
	(2) Inhalt	174
dd.	Beschluß "Über die soziale und wirtschaftliche Entwicklung des Kaliningrader Gebiets" vom 12. August 1992	174
		175

ee. Steuervorzugsregime vom 17. November 1992	176
ff. Verordnung "Über die Registrierung von Unternehmen mit ausländischer Beteiligung" vom 25. November 1992	176
gg. Verordnung Jelzins vom 23. Dezember 1992	176
hh. Resümee	176
c. Weitere Entwicklung	177
<b>XII. Zukünftiger Rechtsstatus des nördlichen Ostpreußen</b>	<b>179</b>
1. <i>Allgemein</i>	179
2. <i>Russische, polnische, litauische, deutsche und sonstige Interessen</i>	180
a. Allgemein	180
b. Staat im Staatsverband der Rußländischen Föderation	181
c. Kondominium	182
d. Unabhängige Republik	182
aa. Baltische Republik	182
bb. Deutsche Republik	183
e. Anschluß an vorhandene Staaten	185
aa. Anschluß an Polen	185
bb. Anschluß an Litauen	189
cc. Anschluß an Deutschland	190
f. Sonderzone	193
g. Hanse	194
3. <i>Chancen der Realisierung</i>	194
a. Rechtlich	194
b. Politisch	195
c. Geographisch	195
d. Demographisch	196
e. Ökonomisch	198
<b>XIII. Das nördliche Ostpreußen und die Europäische Gemeinschaft</b>	<b>201</b>
1. <i>Allgemein</i>	201
2. <i>Besondere Beziehungen im Hinblick auf eine Zusammenarbeit mit der EG</i>	201
3. <i>Freihandelszone mit der EG</i>	202
a. Prinzip der begrenzten Einzelermächtigung	202
b. Die Kompetenz der EG im Bereich der gemeinsamen Handelspolitik gem. Art. 113 III EGV	202
c. Gegenständlicher Bereich der gemeinsamen Handelspolitik	203
d. Inhalt der Freihandelsabkommen der EG mit den EFTA-Staaten	204
e. Der Europäische Wirtschaftsraum (EWR)	206
f. Vor- und Nachteile der Errichtung einer Freihandelszone	206
g. Zusammenfassung	209
4. <i>Assoziierung mit der EG</i>	210
a. Allgemein	210
b. Begriff der Assoziierung	211
c. Inhalt des Art. 238 EGV	212

d. Sachlicher Regelungsbereich der Assoziierungsabkommen	213
aa. Auslegung	213
bb. Stellungnahme	214
e. Die Europaabkommen der EG mit den früheren Ostblockstaaten	215
aa. Rechtliche Grundlagen	215
bb. Inhalt	216
f. Vor- und Nachteile eines Assoziierungsabkommen zwischen der EG und dem Kaliningrader Gebiet	218
5. Beitritt zur Europäischen Union	221
a. Allgemein	221
b. Voraussetzungen des Art. O des Maastricht-Vertrages	222
c. Beitrittskriterien im einzelnen	224
6. Ergebnis	225
<b>XIV. Schluß</b>	226

## Anhang

### Dokumente

I. <i>Zeit des Deutschen Ordens</i>	227
1. Goldene Bulle von Rimini vom März 1226	229
2. Urkunde zu Kruschwitz vom Juni 1230	229
3. Bulle von Rieti vom 3. August 1234	232
4. Erster Thorner Frieden vom 1. Februar 1411 (Auszug)	234
5. Frieden am Melno-See vom 27. September 1422 (Auszug)	236
6. Korporationsprivileg vom 6. März 1454 (Auszug)	238
7. Zweiter Thorner Frieden vom 19. Oktober 1466 (Auszug)	241
II. <i>Zeit des Herzogtums Preußen bis 1815</i>	244
1. Frieden von Krakau vom 8. April 1525 (Auszug)	253
2. Vertrag von Königsberg vom 7. (17.) Januar 1656 (Auszug)	253
3. Vertrag von Labiau vom 10. (20.) November 1656 (Auszug)	258
4. Vertrag von Wehlau vom 29. September 1657 (Auszug)	260
5. Frieden von Oliva vom 5. Mai 1660 (Auszug)	263
III. <i>Zeit des Königreichs Preußen bis 1815</i>	268
1. Krontraktat vom 16. November 1700 (Auszug)	269
2. Preußisch-russischer Teilungsvertrag vom 4. Januar 1772 (Auszug)	269
3. Preußisch-österreichisch-russischer Teilungsvertrag vom 25. Juli 1772 (Auszug)	272
4. Preußisch-russischer Teilungsvertrag vom 12. (23.) Januar 1793 (Auszug)	273
5. Teilungsvertrag vom 13. (24.) Oktober 1795 (Auszug)	274
6. Frieden von Tilsit vom 9. Juli 1807 (Auszug)	275
	276

<i>IV. Preußen und der Deutsche Bund</i>	280
1. Bundesbeschluß vom 11. April 1848 (Auszug)	280
2. Protokoll der Bundesversammlung vom 11. Juni 1851 (Auszug)	283
3. Protokoll der Bundesversammlung vom 20. September 1851 (Auszug)	284
4. Verordnung über die verbesserte Einrichtung der Provinzbehörden vom 30. April 1815 (Auszug)	285
<i>V. Preußen und das Deutsche Reich</i>	286
1. Verordnung über die Bildung der Provinzen Westpreußen und Ostpreußen vom 19. März 1877	286
2. Friedensvertrag von Versailles vom 28. Juni 1919 (Auszug)	288
3. Abkommen zwischen Deutschland, Polen und der Freien Stadt Danzig über den freien Durchgangsverkehr zwischen Ostpreußen und dem übrigen Deutschland vom 21. April 1921 (Auszug)	294
<i>VI. Das Schicksal Ostpreußens nach dem Zweiten Weltkrieg</i>	300
1. Atlantik-Charta vom 14. August 1941	300
2. Abkommen über die polnischen Staatsgrenzen zwischen der Sowjetunion und dem Lubliner Komitee vom 27. Juli 1944	301
3. Protokoll der Konferenz von Jalta vom 4. 6– 11. Februar 1945 (Auszug)	303
4. Potsdamer Abkommen vom 2. August 1945 (Auszug)	305
5. Kontrollratsgesetz Nr. 46 betreffend die Auflösung Preußens vom 25. Februar 1947	306
<i>VII. Schaffung vollendeter Tatsachen durch die Sowjetunion</i>	307
1. Vertrag über die gemeinsame Staatsgrenze zwischen der Sowjetunion und Polen vom 16. August 1945 (Auszug)	307
2. Erlaß des Präsidiums des Obersten Sowjet der UdSSR über die Bildung des Königsberger Gebiets vom 7. April 1946	308
3. Beschluß des Ministerrates der UdSSR über die verwaltungsmäßige Gliederung der Stadt Königsberg und der umliegenden Region vom 7. April 1946	309
4. Erlaß des Präsidiums des Obersten Sowjet der UdSSR über die Umbenennung der Stadt Königsberg in Stadt Kaliningrad und des Gebiets um Königsberg in Gebiet Kaliningrad vom 4. Juli 1946	310
5. Bericht der Verwaltung des Innenministeriums der UdSSR für das Kaliningrader Gebiet vom April 1947	311
6. Befehl des Innenministers der UdSSR über die Aussiedlung der Deutschen aus dem Gebiet Kaliningrad der RSFSR in die Sowjetische Besatzungszone Deutschlands vom 14. Oktober 1947	313
7. Bericht über die Aussiedlung der Deutschen aus dem Gebiet Kaliningrad der RSFSR in die Sowjetische Besatzungszone Deutschlands vom 18. November 1948	316
8. Sowjetisch-polnisches Abkommen vom 5. März 1957	319

VIII.	<i>Einfluß bundesdeutscher und alliierter Politik auf den Rechtsstatus des Königsberger Gebiets</i>	321
	1. Deutschlandvertrag vom 23. Oktober 1954 (Auszug)	321
	2. Moskauer Vertrag vom 12. August 1970 (Auszug)	322
LX.	<i>Im Zusammenhang mit dem Beitritt der DDR zum Staatsverband der Bundesrepublik Deutschland getroffene Vereinbarungen</i>	324
	1. Vertrag über die abschließende Regelung in bezug auf Deutschland vom 12. September 1990 (Auszug)	324
	2. Vertrag über gute Nachbarschaft, Partnerschaft und Zusammenarbeit zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken vom 9. November 1990 (Auszug)	325
X.	<i>Sonderwirtschaftszone</i>	326
	1. Gesetz "Über ausländische Investitionen" vom 4. Juli 1991 (Auszug)	326
	2. Verfügung des Ministerrats der RSFSR über eine Freie Wirtschaftszone im Kaliningrader Oblast (Auszug)	330
XI.	<i>Zukünftiger Rechtsstatus</i>	336
	1. Hanse-Region Baltikum (Auszug)	336
	2. Entschließung zu Kaliningrad (Königsberg), einer russischen Exklave in der baltischen Region: Stand und Perspektiven aus europäischer Sicht vom 8. Februar 1994	339

#### Tabellen:

Tabelle 1:	Die Bevölkerung der Provinz Ostpreußen nach Bezirken	342
Tabelle 2:	Bevölkerungsgruppen mit deutscher, polnischer und masurischer Muttersprache	343
Tabelle 3:	Abstimmungsgebiete in Ost- und Westpreußen am 11. Juli 1920	344
Tabelle 4:	Gebietsverluste des Deutschen Reiches im Osten durch Vertrag von Versailles	345
Tabelle 5:	Die ständige Bevölkerung der Provinz Ostpreußen (Gebietsstand 31.12.1937) in den Regierungsbezirken nach der Religionszugehörigkeit am 17. Mai 1939	346
Tabelle 6:	Fläche, Wohnbevölkerung, ständige Bevölkerung und Bevölkerungsdichte der Stadt- und Landkreise in der Provinz Ostpreußen unter fremder Verwaltung am 17. Mai 1939	347

**Karten:**

Karte I:	Vorgeschichte im Oder- Weichselgebiet	350
Karte II:	Ost-Mitteleuropa um das Jahr 1000	351
Karte III:	Preußische Landschaften um 1200	352
Karte IV:	Ost-Mitteleuropa in der 2. Hälfte des 14. Jahrhunderts	353
Karte V:	Ost-Mitteleuropa im 16. und 17. Jahrhundert	354
Karte VI:	Die Teilungen Polens	355
Karte VII:	Ost- und Westpreußen 1878-1918	356
Karte VIII:	Ostpreußen: Stand vom Januar 1939	357
Karte IX:	Polen 1939-1945 – Verwaltungsgrenzen	358
Karte X:	Ostpreußen 1945	359
Karte XI:	Ostpreußen nach 1945	360
Stich:	Königsberg	361
<b>Literaturverzeichnis</b>		<b>363</b>
<b>Personenregister</b>		<b>393</b>
<b>Sachregister</b>		<b>396</b>